

Heimleiterinnen und Heimleiter aus Tschechien auf Besuch in der Schweiz

Autor(en): **Ritter, Erika**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Fachzeitschrift Heim**

Band (Jahr): **65 (1994)**

Heft 10

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-812250>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

HEIMLEITERINNEN UND HEIMLEITER AUS TSCHECHIEN AUF BESUCH IN DER SCHWEIZ

Von Erika Ritter

In der Woche vom 11. bis 17. September weilte eine Delegation von Heimleiterinnen und Heimleitern aus Tschechien in der Schweiz auf Besuch. Trotz intensiven Regens liessen es sich die Besucherinnen und Besucher aus der Region Prag nicht nehmen, unser Land zu bereisen und Kontakte zum Schweizer Heimwesen zu knüpfen. Die ersten Beziehungen zwischen Tschechien und der Schweiz ergaben sich am E.D.E.-Kongress vom Herbst 1993 in Maastricht, wo Heimleiter Zdenek Madera, Alters- und Pflegeheim «am Schärme», Sarnen, selber aus Prag stammend, Landsleute aus seiner ehemaligen Heimat traf. Über den Umweg Sarnen haben sich inzwischen rege Kontakte aufgebaut und Madera weilte bereits einige Male in Prag, wo vor wenigen Monaten nun der Heimleiterinnen-/Heimleiter-Verband Tschechiens gegründet werden konnte.

Die junge Vereinigung mit Alters- und Pflegeheimen, Behindertenheimen und anderen Institutionen versucht nun, Kontakt innerhalb Europas aufzubauen und aus den Erfahrungen der westlichen Kollegen soviel wie möglich für die

eigene Situation zu lernen. So trafen die neugewählte Präsidentin, Magister Eva Kostelná, Dr. jur. Eduard Kaplan als Vertreter der Fachgruppe der Alters- und Pflegeheime, Dr. phil. Jana Torová, zuständig für die Aussenkontakte sowie Vorstandsmitglied Ana Kubastová in der Schweiz ein, wo sie zusammen mit ihrem Gastgeber aus Sarnen unter anderem in der Herdschwand, Emmenbrücke, im Behindertenheim Rütimattli und auf der Geschäftsstelle Zürich beim Heimverband Schweiz vorsprachen. Die Prager Delegation liess sich aber auch über das Prinzip der Spitex-Organisationen am Beispiel des Kantons Obwalden informieren.

Für die nahe Zukunft wird es darum gehen, abzuklären, wie Heimleiterinnen und Heimleiter aus der Schweiz ihren Kolleginnen und Kollegen in den Ostländern behilflich sein können, das bisher staatlich «verordnete» Heimwesen neu zu organisieren, auf eine andere Grundlage zu stellen und den Standard zu heben. Dazu werden weitere Bedürfnisabklärungen und Gespräche nötig sein. ■



Wie macht Ihr das? Ana Kubastová, Dr. phil. Jana Torová, Präsidentin Eva Kostelná und Dr. iur. Eduard Kaplan beim Informationsgespräch auf der Geschäftsstelle in Zürich.

NEUE MITGLIEDER IM HEIMVERBAND SCHWEIZ

Personenmitglieder

Region Bern

Soncini Ulrich, Alters- und Pflegeheim «La Lisière, Ch. Maison Blanche 1, 2533 Evilard, Heimleiter.

Region Zentralschweiz

Staudenmann Erwin, Alters- und Pflegeheim Gemeinde, 8842 Unteriberg, Heimleiter.

Region Zürich

Buchwalder Franz, Schwabachstrasse 56, 8706 Feldmeilen, ehemaliger Heimleiter; Mächler Cornelia, Altersheim Seerose, Seerstrasse 227, 8708 Männedorf, Heimleiterin; Waldner Doris, Begegnungsraum Gartenmatt 3, 8180 Bülach, Leiterin; Wydler Rosmarie und Erich, Verein Wohnheim Frankental, Limmatstrasse 414, 8049 Zürich, Heimleitung.

Ohne Region

El Zein-Müller Anita, Krankenhaus Adliswil, 8135 Adliswil, Schulungsbeauftragte/stellv. Pflegedienstleitung; Mauron Alfons, Betagtenheim «am Schärme», Flüelistrasse, 6060 Sarnen, Leiter des Pflegedienstes; Stauer Hansjörg, Alterswohnheim Lerchenberg, Lerchenbergstrasse 39, 8703 Erlenbach, Küchenchef; Winkelmann Hans Rudolf, Hürstringstrasse 11, 8046 Zürich, Beratung in Altersarbeit.

Heimmitglieder

Region Basel

Frauenverein der Heilsarmee, Frobenstrasse 20, 4053 Basel; Alters- und Pflegeheim «Jakobshaus», Rebgasse 9, 4441 Thürnen; Erweiterung der Institution «Zur Hoffnung»: Wohnheime Sandreuterweg/Bischoffshöhe, 4125 Riehen.

Region Glarus

Alters- und Pflegeheim «Letz», 8752 Näfels; Alters- und Pflegeheim Höhe, 8750 Glarus.

Region Zürich

Hauser-Stiftung, Altersheim Höngg, Hohenklingenstr. 40, 8049 Zürich; Wohnheim mit Beschäftigungsstätte Ilgenmoos, Bachwies 6, 8307 Effretikon; Zweckverband Altersheim Rosengasse, Rosengasse 8, 8332 Russikon; Alters- und Pflegeheim Bühl, Bühlstr. 10, 8645 Jona.